

Arbeit am Prinzenwagen gelobt

Ein riesiges Pittermännchen und drehende Gläser in Drommer

DREIBORN. Für den Prinzenwagen haben sich die Dreiborner diesmal wieder etwas ganz Besonderes einfallen lassen. „Das ist schon ein toller Wagen geworden“, kommentierte Zugleiter Axel Hilgers, Vorsitzender des Sportvereins. Das schmucke Gefährt von Prinz Pascal I. (Wolter) und Prinzessin Christina I. (Konrads) schmückt ein riesiges Pittermännchen mit Bierkranz und Getränken. Eine Hydraulik drehte den Bierkranz.

Das, was der Spielmannszug dort aufgebaut hätte, zeuge von großem handwerklichem Können, bestätigte einer der Zuschauer. Seit Mitte November hätten die Mitstreiter vom Prinzenpaar an dem Wagen gearbeitet, erzählte Achim Jäger. In der Woche seien schon abends schon viele Vorarbeiten erledigt worden, samstags hätten dann alle fleißig mit angepackt. Eine besondere Herausforderung sei dabei das Zuschneiden der Bretter für das



Prinzessin Christina I. (Konrads) und **Prinz Pascal I. (Wolter)** fühlten sich bei den gelben Frauen des Elferrats sichtlich wohl. (Foto: Küpper)

Fässchens gewesen. Prinz Pascal I. ist der elfte Prinz, den der Spielmannszug stellt und der 41. in der Geschichte des Vereinsbunds. Am Morgen, als noch heftiger Regen vom Himmel fiel, hatten sich die Mitglieder des Spielmannszugs in der Oberstraße beim Prinz eingefunden. Dort hatte „Queen Mum“ Claudia Wolter Frühstück vorbereitet.

Direkt hinter dem schmuck Wagen des Prinzenpaares kam eine Abordnung aus Verwandten der Prinzessin aus Schöneseeffen. Stefanie Hüpgen zog das Wägelchen, auf dem stand: „Unser Schneewittchen ist die Prinzessin von Drommer“. Der Junggesellenverein feierten *Après Ski*, andere Drommer kamen als 4711-Fläschchen. Mit dabei: Eifelrocker, Opas und Omas, eine Safari um Jochen Wiesen, Stefan Frankes Blumenwiese und Morhahne. Die Musik lieferten Spielmannszug, Concordia Drums & Pipes. (bk)